

Gedanken und Vorschläge zum Projekt „150 Jahre Deutscher Schachbund“

Herbert BASTIAN

[Stand: 24.09.2024](#)

Am 18. Juli 2027 wird der Deutsche Schachbund 150 Jahre alt. Das ist eine günstige Gelegenheit, die deutsche Schachgemeinde auf ein gemeinsames Ziel auszurichten und interessante Projekte mit geballter Motivation anzupacken. Außerdem kann der DSB sich gegenüber Partnern in der Politik, in der Wirtschaft und im Sport präsentieren. Die Begehung eines solchen Jubiläums ist für jeden Sportfachverband Pflichtprogramm. Drei Jahre vor dem Jubiläum ist es höchste Zeit, mit der Planung zu beginnen, da man mindestens zwei Jahre Vorlauf benötigt, um ein tragfähiges Sponsoring zu schaffen oder Sonderaktionen (wie z.B. eine Sonderbriefmarke) und eventuell geplante internationale Veranstaltungen im Terminkalender unterzubringen. Auch eine Abstimmung mit den Mitgliedsorganisationen erfordert ausreichend Vorlaufzeit. Der Erfolg eines solchen Jubiläums hängt nicht zuletzt davon ab, wie viele Mitglieder zu einer aktiven Mitgestaltung motiviert werden können. Ein weiterer Punkt ist ein gutes Motto, z.B. „Tradition mit Zukunft“.

Einige Gedanken und Vorschläge sollen die weitere Diskussion anstoßen.

1. Höhepunkt des Jubiläums könnte eine zentrale Veranstaltung mit Event-Charakter und festlichem Abschluss sein. Von der Bedeutung und Ausstrahlung sollte die 150-Jahre-Feier des DSB auf ähnlichem Niveau ausgerichtet werden wie das 125-Jahre-Jubiläum in Leipzig in Anwesenheit des Weltmeisters Karpow und zahlreicher Prominenz.

Für die zentrale Veranstaltung kommen alternativ in Frage, je nach Finanzierungsmöglichkeit:

- Weltklasseseturnier
- Länderkampf gegen Polen (wegen der gemeinsamen Geschichte mit ANDERSEN und LASKER)
- Großer Meisterschaftsgipfel mit begleitendem Kongress der Mitgliedsorganisationen
- Weitere Vorschläge der Mitgliedsorganisationen

Jedenfalls sollte die zentrale Veranstaltung mit einem Festkommers abgeschlossen werden, zu dem Vertreter externer Partner (Politik, FIDE, ECU, DOSB) und die wichtigsten Sponsoren einzuladen sind.

Zu prüfen wäre, ob eine Ausstellung analog zur FIDE-Ausstellung in Budapest mit Schwerpunkt Deutschland möglich wäre. Vielleicht kann man auch die FIDE-Ausstellung oder Teile davon mieten.

2. Es sollten Aktionen auf allen Ebenen einschließlich der Vereine angeregt werden. Mit Broschüren und weiterem Informationsmaterial sollten beispielhaft Vorschläge aufgelistet und veröffentlicht werden, wobei die Aktionen anlässlich der Schacholympiade 2008 in Dresden Anregungen liefern könnten. Auch wenn diese Aktionen vielleicht keinen nennenswerten Mitgliederboom erwarten lassen, ergäbe sich ein Mehrwert für den DSB und seine Landesverbände und Vereine auf dem Gebiet der Verbandsentwicklung und der Bindung der vorhandenen Mitglieder an die Schachorganisation.

Begleitende Maßnahmen könnten sein:

- Ideenwettbewerb zur Gestaltung des Jubiläums
- Regelmäßige Berichterstattung auf der Webseite über die Vorbereitungen zum Jubiläum

- Weitere Vorschläge der Mitgliedsorganisationen

3. Nach Möglichkeit sollte wieder ein Jubiläumsbuch aufgelegt werden. Eine Arbeitsgruppe dazu hat sich bereits gebildet. Der Deutsche Schachbund sollte Herausgeber sein und die Produktion des Jubiläumsbuches finanziell absichern.

Weitere Maßnahme:

- Artikelserie auf der Webseite mit historischen Beiträgen

4. Es muss rechtzeitig überlegt werden, welche Ehrungen vorgenommen werden sollen, und in welcher Form diese geschehen sollen. Mit der Vorbereitung könnte der Ehrenausschuss beauftragt werden.

5. Am Anfang sollte ein *Brainstorming* stehen, das auf verschiedenen Ebenen angestoßen werden könnte. Ein noch zu gründendes Organisationskomitee könnte die eingehenden Vorschläge sichten, strukturieren und daraus ein realistisches Programm erstellen.

Diese Gedanken und Vorschläge können nur ein Anfang sein und bedürfen der weiteren Beratung. Ziel sollte die Gründung eines Jubiläumsausschusses und die Formulierung eines internen Arbeitsprogramms sein, damit die Vorbereitungen ohne Zeitdruck und kompetent durchgeführt werden können.